

20.02.2018 – Nr. 01

## Talente der ADAC Stiftung Sport gehen mit neuen Impulsen in die Saison

- Einführungsseminar der ADAC Stiftung Sport in der Gesundheitsakademie Chiemgau
- Workshops, Vorträge und praktische Übungen vermitteln Know-how
- Pirelli und ZF präsentieren sich als Partner der ADAC Stiftung Sport

Für die Förderfahrer der ADAC Stiftung Sport fand vor dem Saisonstart ein viertägiges Einführungsseminar in der Gesundheitsakademie Chiemgau in Bad Endorf statt. Vom 15. bis 18. Februar kamen die talentierten Nachwuchssportler in den Genuss zahlreicher Seminare und Workshops aus den unterschiedlichsten sportwissenschaftlichen Bereichen. Themen wie Ernährung, Karriereplanung, Sponsoring und Mentaltraining wurden ebenso angesprochen wie Pressearbeit, Trainingsgestaltung und Wettkampfvorbereitung. Zudem wurde von Sportmedizinern das aktuelle physische und mentale Fitnesslevel überprüft.

Mit Pirelli und ZF stellten zwei Partner der ADAC Stiftung Sport nicht nur ihr Engagement im Motorsport, sondern auch ihre Möglichkeiten der Ausbildung für die Geförderten vor. Gut angenommen wurde auch wieder das Elterncoaching mit Hubert Nagl, dem Vater von Motocrosser Max Nagl, und Peter Öttl (Vater von Motorradrennfahrer Philipp Öttl). Beide teilten ihre Erfahrungen und berichteten von den Herausforderungen für Familie, Ausbildung und Sport auf dem Weg an die Weltspitze. Es erfolgte ein reger Austausch zwischen den Eltern zum Thema Sportbegleitung und Karriereplanung. Neu im Programm war der Seminarbaustein „Neurofeedback für die Motorsportpraxis“. Diese Methode lieferte eine interessante Ergänzung im Bereich der mentalen Leistungsoptimierung.

„Ich konnte neue Erkenntnisse für meine Saisongestaltung mitnehmen. Das waren interessante Workshops. Außerdem freue ich mich, Teil des ADAC Stiftung Sport Teams zu sein“, erklärte Trial-Europameisterin Theresa Bäuml, die direkt vom Training in Spanien ins bayrische Bad Endorf kam. Der neu geförderte Kart-Fahrer Levi O'Dey zeigte sich neben den Seminaren auch von den gemeinsamen Sportaktivitäten begeistert. „Es ist total interessant, sich mit anderen zu unterhalten. Jede Disziplin trainiert anders, aber man kann sich immer etwas anschauen. Beim gemeinsamen Sport und der Hüttenwanderung am Samstag hatten wir viel Spaß“, fasste der Pilot des ADAC Kart Masters seine Eindrücke zusammen.

In der Saison 2018 werden insgesamt 35 Motorsporttalente aus neun Disziplinen von der ADAC Stiftung Sport gefördert. Die Stiftung feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum und kann auf eine umfangreiche Erfolgsgeschichte zurückblicken. Der vierfache Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel zählt ebenso zu den ehemals Geförderten wie Motocross Vize-Weltmeister Max Nagl und der MX2-Weltmeister Ken Roczen. Auch zahlreiche erfolgreiche Tourenwagen- und GT-Piloten wie Pascal Wehrlein, René Rast, Timo Glock und Marco Wittmann wurden im Anfangsstadium ihrer Karriere von der ADAC Stiftung Sport unterstützt.

### Pressekontakt

#### ADAC Stiftung Sport

Dr. Anne Schildmacher, Tel.: +49 (0) 5139 9570 567, E-Mail: [as@9pm-media.com](mailto:as@9pm-media.com)

[www.adac-stiftungsport.de](http://www.adac-stiftungsport.de)